SIMG.CH Schweizerisches Institut für Männer- und Geschlechterfragen GmbH

männer.ch Dachverband der Schweizer Männer- und Väterorganisationen

Einladung zum Fachtag 2021
Männerarbeit und Privilegien

Bereits zum vierten Mal lädt männer.ch mit seiner Fachstelle – dem Schweizerischen Institut für Männer- und Geschlechterfragen SIMG –am Freitag, 22. Januar 2021 zum jährlichen Fachtag ein.

Der diesjährige Fachtag findet pandemie-bedingt in veränderter Form statt: nicht digital, aber kleiner als üblich. Konkret: Wir laden maximal 15 Fachmänner der Buben-, Männer- und Väterarbeit zu einem Workshop ein (9.45 bis 16.30 Uhr nähe HB Zürich), in dem wir unseren persönlichen und professionellen Umgang mit Privilegien reflektieren. Uns scheint es eindeutig, dass wir uns dieser Frage intensiver und (selbst-)kritischer als bisher annehmen müssen.

Inhaltlich und methodisch haben wir den beiden Workshop-Leitenden – Hannes Rudolph (Psychologe, Theaterregisseur, Trans- und Queeraktivist) und Rahel El-Maawi (Bewegungsforscherin und social justice Trainerin, Mitgründerin von Bla*Sh) – nur die Leitfrage vorgegeben: Was müssen (männliche weisse) Fachleute der Jungen-, Männer-, Väterarbeit wissen / spüren / erfahren, um möglichst angemessen mit Privilegien umgehen zu können?

Hannes und Rahel schreiben zu ihrem Workshop: „Wir leben in einer Gesellschaft, die anhand verschiedener Machtstrukturen (z.B. Geschlecht, sexuelle Orientierung, race) organisiert ist. Menschen sind in Bezug auf diese Strukturen verschieden positioniert. Die Position, die als gesellschaftliche Norm gilt, ist gegenüber der jeweiligen anderen Gruppe(n) privilegiert. Was bedeutet das für eine Fachperson in der Arbeit mit Angehörigen von marginalisierten Gruppen? Deshalb steht vorab die Selbstreflexion: Wo bin ich in Bezug auf gesellschaftliche Privilegien verortet und was macht das mit mir? Welche strukturellen Probleme und Reflexe tauchen auf, wenn ich mir als Fachperson meiner Privilegien nicht bewusst bin? Und was könnte es heissen, angemessen mit meinen Privilegien umzugehen? Der Workshop ermöglicht einen Einstieg in die Auseinandersetzung mit eigenen Privilegien und gibt Einblicke in deren Bedeutung für Menschen, die marginalisierten Gruppen angehören. Der Workshop ist keine Einladung zu einer Diskussion, ob es Rassismus, Queer- und Transfeindlichkeit, Sexismus etc. überhaupt gibt. Ein Bewusstsein dafür, dass diese Probleme existieren, setzen wir im Sinne eines konstruktiven Workshoptages voraus.“ Jeder Teilnehmer erklärt sich zudem bereit, in der Vorbereitung zwei Texte zu lesen.

Reagiert schnell, um einen der Plätze zu ergattern!

Im Anschluss an den Workshop geht es um 17.30 Uhr im Stadthaus Zürich feierlich weiter: Gemeinsam mit der städtischen Fachstelle für Gleichstellung laden wir zur Vernissage unseres neuen „Orientierungsrahmens für die geschlechterreflektierte Arbeit mit Jungen, Männern und Väter“, der an diesem Tag vom Verlag Beltz Juventa an die Buchhandlungen ausgeliefert wird.

Auf der nächsten Seite findet ihr alle Daten auf einen Blick. Für beide Anlässe braucht es zwingend eine Anmeldung. Die Buchvernissage ist kostenlos. Die Teilnahme am Workshop kostet (inklusive Mittagessen) CHF 90 für Mitglieder und CHF 160 für Nicht-Mitglieder. Valentin Kilchmann (kilchmann@maenner.ch) freut sich auf eure Anmeldungen.

Mit herzlichen Grüssen

Markus Theunert
Gesamtleiter

Valentin Kilchmann
Leiter Betrieb und Kommunikation

Fachtag vom 22. Januar 2021
Daten auf einen Blick

1. Workshop Privilegien

Ort	AKI Zürich (Hirschengraben 86, 8001 Zürich) 5-10 Minuten zu Fuss vom HB Zürich, gleich oberhalb des Central https://aki-zh.ch/kontakt/
Zeit	9.45 bis 16.30 Uhr
Leitung	Hannes Rudolph, Psychologe, Theaterregisseur, Trans- und Queeraktivist
	Rahel El-Maawi, Bewegungsforscherin und social justice Trainerin, Mitgründerin von Bla*Sh
Kosten	CHF 90 für männer.ch-Mitglieder, CHF 160 für Nicht-Mitglieder (inklusive Mittagessen)
Anmeldung	https://www.maenner.ch/events/simg-fachtag-2021/

2. Vernissage

Ort	Stadthaus Zürich (Stadthausquai 17, 8001 Zürich)
Zeit	17.30 bis max. 19.30 Uhr
Mit	Anja Derungs, Leiterin Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich (Moderation)
	Matthias Luterbach, Autor, Zentrum Gender Studies der Universität Basel
	Prof. Andrea Maihofer, Zentrum Gender Studies der Universität Basel
	Markus Theunert, Autor, Gesamtleiter männer.ch
	Reinhard Winter, Sozialwissenschaftliches Institut Tübingen
Kosten	keine
Anmeldung	https://www.maenner.ch/events/vernissage-orientierungsrahmen/